24.02.2016 - Regierungspräsident vs. Klümpkes Stockum 0:1

Interimstrainer Moritz entschied sich für folgende Aufstellung:

Bruno - Whity, Jürgen, Gregor, Thanos - Totti, Axel, Stefan,Willi - Jörg – Javier

Ersatz: Volker und Moritz

Beim 27. rheinischen Derby in Lohausen zwischen Klümpkes und Regierungspräsidenten II folgten die Fanlager geschlossen dem Boykott, so dass das Spiel leider vor leeren Rängen stattfand.
Bedingt durch den Ausfall von Pascal rückte Gastspieler Axel in die Startelf.

Obwohl weder Stefan mit Axel, noch Axel mit Stefan jemals zusammengespielt haben, dominierten sie von Beginn an das Spielgeschehen im Mittelfeld. Angetrieben von den beiden, kombinierten die Spieler von Klümpkes sehr ansehnlich. Trotzdem fiel es den Klümpkes Spielern zunächst schwer, sich klare Torchancen zu erspielen, da der letzte Pass in die Tiefe meist in den gegnerischen Abwehrreihen hängen blieb. Einige Versuche von Javier, Willi, Stefan und Totti aus der zweiten Reihe gingen knapp am Tor vorbei. Gerade in der ersten Halbzeit harmonierten Whity und Totti sehr gut, so dass Klümpkes über rechts immer wieder Druck aufs gegnerische Tor ausübte. Leider wurde diese Überlegenheit nicht mit einem Tor belohnt. Defensiv stand Klümpkes das gesamte Spiel sehr kompakt, so dass der Gegner nur zu einer wirklich gefährlichen Aktion kam. Ansonsten hatte die Verteidigung um Gregor und Jürgen alles fest im Griff.

In der Halbzeit wechselte der Trainer den fehlerfrei spielenden Thanos aus und brachte Volker, um den Offensivdruck auf der linken Seite zu erhöhen. Dies klappte fantastisch, da Volker sich immer wieder nach vorne einschaltete, ohne seine defensiven Aufgaben zu vernachlässigen. Nach weiteren zehn Minuten wechselte der Trainer sich in Netzer Manier selbst für den leidenschaftlich kämpfenden Jörg ein. Dadurch war Klümpkes jetzt noch offensiver aufgestellt und es hagelte Torchancen im Minutentakt.
Als die ersten nicht mehr an einen Torerfolg glauben wollten, wurde ein Konterangriff über Moritz eingeleitet, als er Stefan steil über die rechte Seite schickte und sich jener durch die Hereingabe auf Javier einen Scorerpunkt sicherte. Javier der des Öfteren dadurch auffiel, dass er in Abseitsposition stand, drehte sich bei seinem Tor um den Gegenspieler und netzte den Ball unhaltbar für den Torwart ein. Kurz darauf hatte der stark spielende Willi noch eine hundertprozentige Chance, die Führung auszubauen, als er das quasi leere Tor verfehlte.

Zum Eklat kam es fünf Minuten vor Spielende, als sich der Interimstrainer entschied, den gerade erst eingewechselten Moritz wieder auszuwechseln. Hier scheint das Tischtuch endgültig zerschnitten. Auf der anschließenden Pressekonferenz bestätigte der Interimstrainer, dass er schon seit längerem nicht mehr mit seinem Spieler Moritz redet.

Unterdessen soll der Präsident unter Hochdruck an der Verpflichtung des überragend spielenden Axels arbeiten und befindet sich nach unseren Informationen bereits in konkreten Verhandlung mit seinem Berater Willi.

Spieler des Spiels: Whity

Tor des Tages:	Javier
Assist:	Stefan
Verwarnungen:	Fehlanzeige
Zuschauer:	2 Regenwürmer und 1 Eichhörnchen
Spielzeit:	2 x 40 Minuten